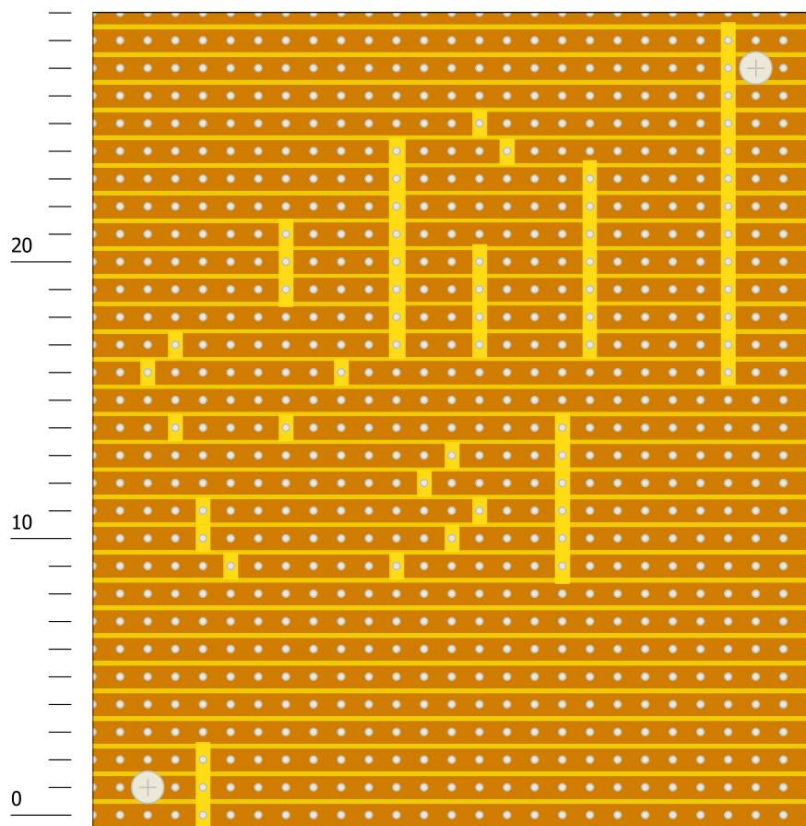
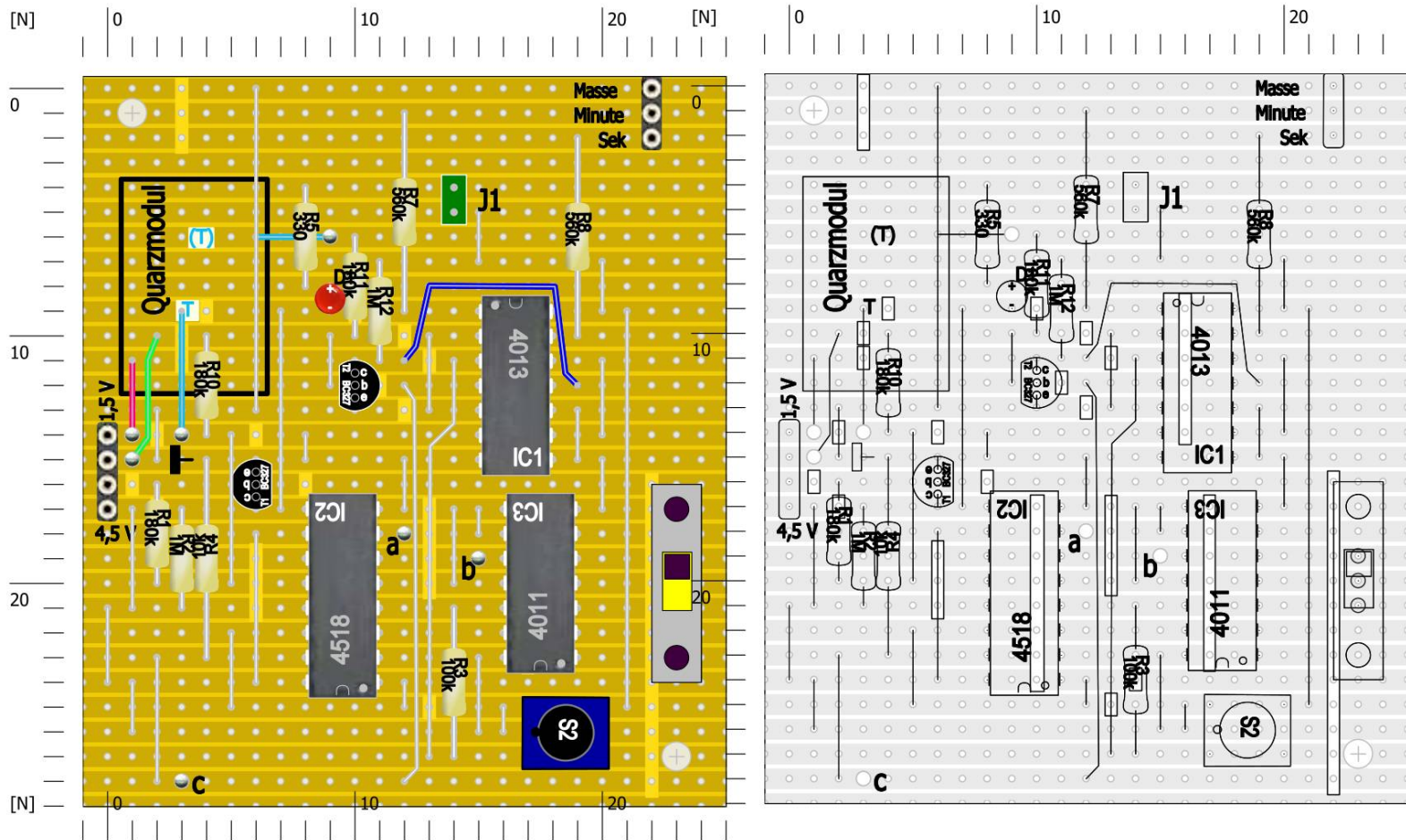


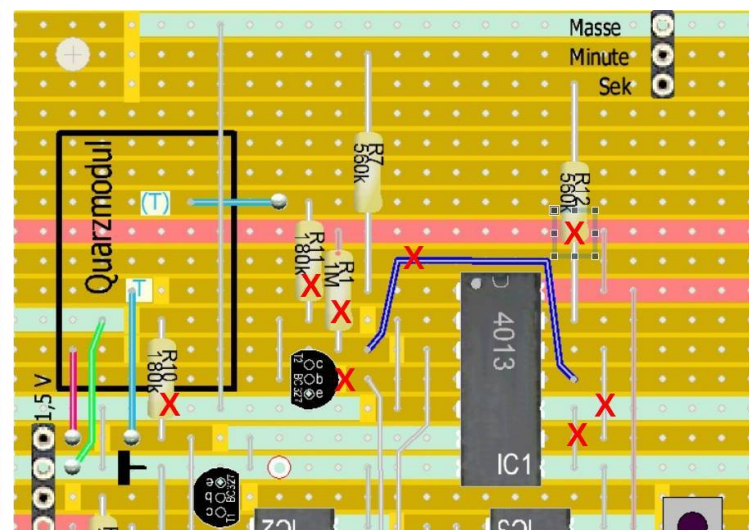
Mutteruhr-Ersatz 2024, Hauptplatine



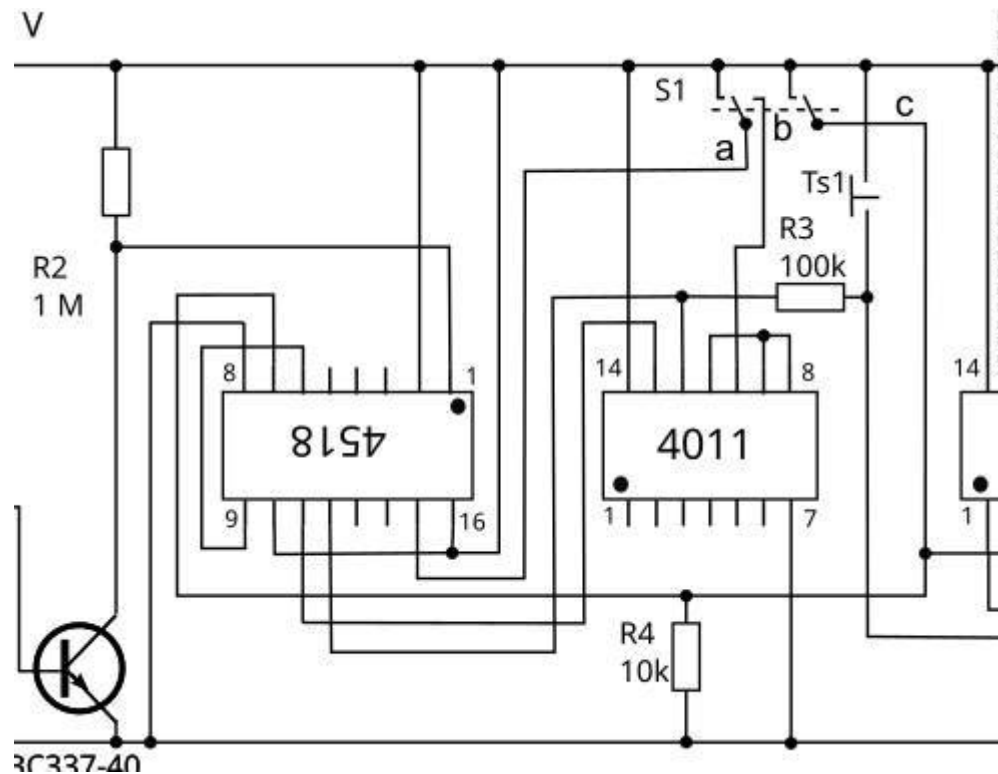
Platine nach **unten** geklappt

Beim Stecker für die Versorgungsspannungen ist der 3. Pin von oben leer und kann weggelassen werden. Hilft bei der Orientierung. R4 ist auf 2 x 1 M Ω aufgebrochen.

Die geräuberte Platine mit dem Sekundentakt wird fliegend eingebaut. Die gezeichneten grünen und blauen Drähte unter der Platine sind symbolisch zu verstehen.



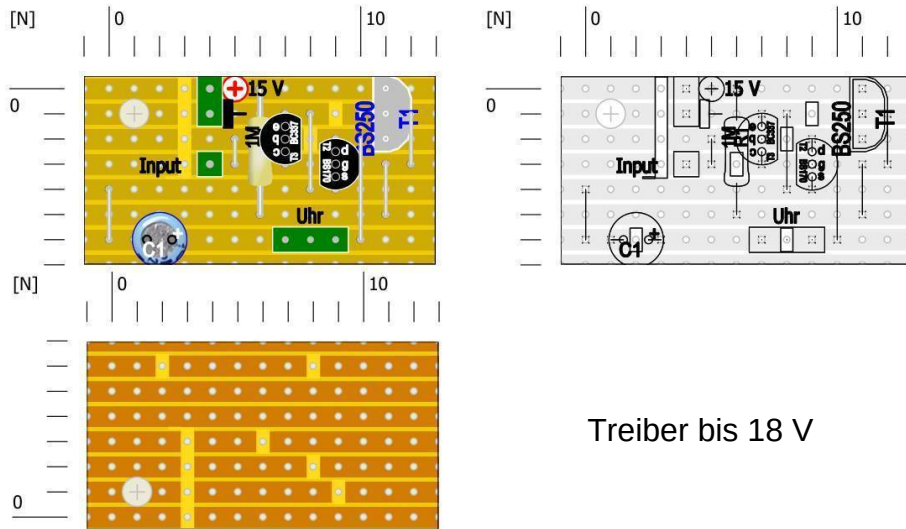
Die nur für die Gewinnung des Sekundensignals benötigten Teile sind durchgestrichen



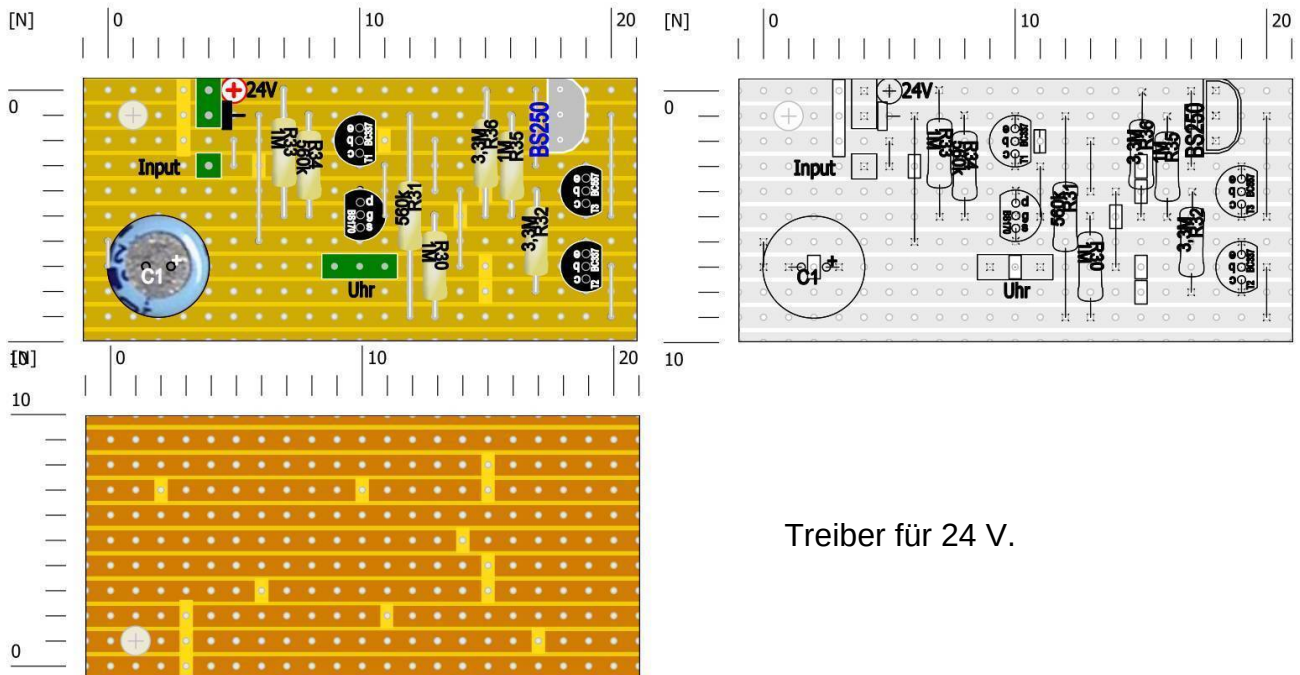
Der 4518 ist im Gegensatz zum auf der Webseite gezeigten Schaltbild „auf dem Kopf“ eingebaut, weil es Vorteile bei der Verdrahtung bietet. Der obige Ausschnitt zeigt die Verdrahtung auf dem Board.

Die von Schalter S1 wegführenden Drähte sind auf dem Board an den Stellen a, b, und c einzulöten. Der Plusanschluss kann irgendwo von Plus her gezogen werden.

Mutteruhr-Ersatz 2024, Treiberplatinen

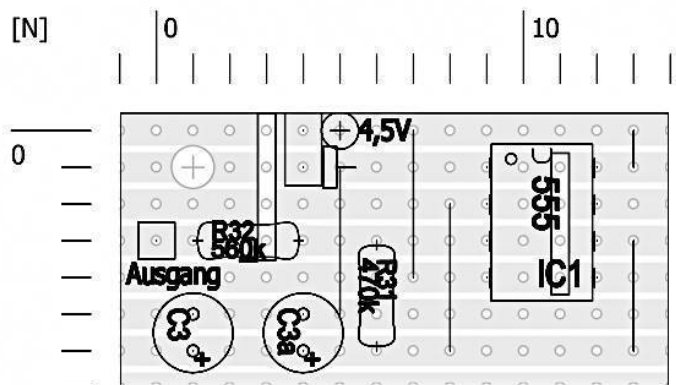
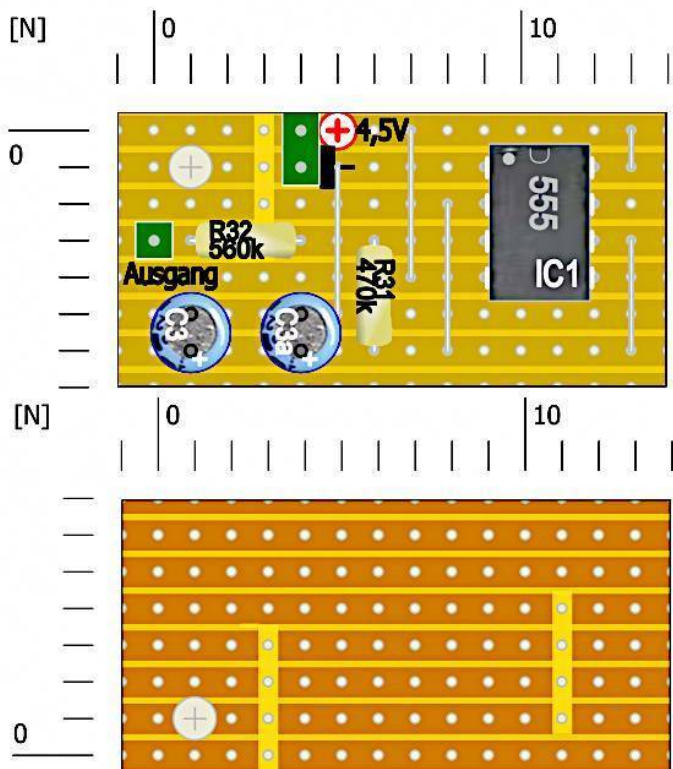


Treiber bis 18 V



Treiber für 24 V.

Beim Pfosten für den Uhrwerksanschluss wird der mittlere Pin gezogen. Auch für den Pfosten zur Zuführung der Speissspannung und des Eingangssignals kann ein 4er-Pfosten benutzt werden, bei dem der 3. Pfosten gezogen wird. Tipp: 10er Leiste beschaffen, sie lassen sich leicht auf die gewünschte Zahl brechen.



Schnellverstellung

Hinweis: Es gelten die Widerstandswerte wie im Schaltplan auf der Webseite gezeigt

Copyright auf Alles, 2024, Rolf Süßbrich --- Ohne Gewähr ---